

Pfarrbrief November 2026

Seelsorgeraum Hochpustertal

Ein kleines Licht kann viel verändern

Gedanken zum Hl. Martin und zum Brauch des Laternenumzugs



Wenn im November die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, ziehen Kinder mit ihren bunten Laternen durch die Straßen. Ihre Augen leuchten, Martinslieder erklingen und viele kleine Lichter erhellen die Dunkelheit.

Doch hinter diesem schönen Brauch steckt eine Botschaft, die nicht nur für Kinder, sondern auch für uns Erwachsene von großer Bedeutung ist.

Die Geschichte des heiligen Martin kennen wir alle: Ein junger Soldat begegnet einem frierenden Bettler. Während andere vorübergehen, bleibt Martin stehen, sieht die Not des Mannes und teilt seinen Mantel mit ihm.

Martin hat nicht nur seinen Mantel geteilt. Er hat Wärme, Aufmerksamkeit und Menschlichkeit geschenkt.

Unsere Laternen erinnern uns an dieses Licht der Nächstenliebe. Ein kleines Licht kann nicht die ganze Dunkelheit vertreiben. Aber es kann Hoffnung schenken und einen Weg erhellen.

Auch in unserem Leben gibt es dunkle Stunden: Sorgen, Krankheit, Einsamkeit oder Enttäuschungen. Oft braucht es gar nicht viel, um einem Menschen Licht zu schenken – ein freundliches Wort, ein offenes Ohr, ein wenig Zeit oder eine helfende Hand.

Wir müssen nicht die ganze Welt verändern. Aber wir können die Welt eines einzelnen Menschen heller machen.

Jesus sagt: „Ihr seid das Licht der Welt.“ (Mt 5,14) Der heilige Martin hat uns gezeigt, wie wir dieses Licht weitergeben können: nicht durch große Worte, sondern durch gelebte Liebe.

Wenn unsere Kinder mit ihren Laternen durch die Dunkelheit ziehen, dürfen wir uns deshalb fragen: Wo wird in meinem Umfeld ein wenig mehr Licht gebraucht?

Denn der Martinsgedanke soll nicht mit dem letzten Laternenlied enden, sondern uns auch im Alltag begleiten.

Die Laterne in unserer Hand wird irgendwann verlöschen. Das Licht der Nächstenliebe in unserem Herzen aber kann weiterleuchten.

Möge uns das Martinsfest daran erinnern, dass dort, wo Menschen miteinander teilen und füreinander da sind, etwas von Gottes Liebe sichtbar wird.

Bild: Andrea Naumann, www.pfarrbrief.de

Das Wunder der Wertschätzung - Vorwort von SR-Leiterin Anita Webhofer

Das unsichtbare Geschenk

In einer kleinen Stadt lebte ein Junge namens Ben, der für seine Schüchternheit bekannt war. Ben sprach kaum, hielt sich oft im Hintergrund und hatte keine Freunde. Doch eines hatte er: eine außergewöhnliche Fähigkeit, Dinge zu bemerken, die anderen entgingen. Jeden Tag saß er auf dem alten Marktplatz und zeichnete die Menschen, die an ihm vorbeikamen. Er bemerkte, wenn jemand besonders traurig war, wenn ein Kind allein spielte oder wenn ein alter Mann mit schweren Taschen kämpfte. Eines Tages hatte Ben eine Idee: Er würde den Menschen ein Geschenk machen – ein Geschenk, das niemand sehen konnte, aber jeder fühlen würde. Also begann Ben, kleine Zettel zu schreiben. Auf jeden Zettel notierte er etwas Besonderes, das er an einer Person beobachtet hatte:

„Ihr Lächeln macht den ganzen Markt heller."

„Sie haben heute einem kleinen Kind geholfen. Das war wunderschön."

„Ich bewundere Ihre Geduld, wie Sie mit den Vögeln sprechen."

Jeden Abend, wenn der Platz leer war, steckte er diese Zettel in Taschen, unter Fensterbänke oder in Fahrradkörbe – immer heimlich und unbemerkt. Zunächst bemerkte niemand, woher die Zettel kamen. Doch bald sprach die ganze Stadt von den geheimnisvollen Botschaften, die Menschen ein Lächeln ins Gesicht zauberten und Herzen wärmten. Sie begannen, sich gegenseitig zu helfen, netter zu sein und einander mehr Aufmerksamkeit zu schenken.

Eines Tages fand Ben selbst einen Zettel in seiner Tasche. Darauf stand: „Deine Gabe, das Gute in Menschen zu sehen, hat unser Leben verändert. Danke, dass du uns gezeigt hast, wie wertvoll wir sind." Ben hielt den Zettel fest und lächelte. Zum ersten Mal fühlte er sich nicht unsichtbar – sondern wie der wichtigste Teil einer Gemeinschaft, die durch seine kleinen Taten ein Stück heller geworden war.

Glücksknirpse.de

WERT-schätzende Haltung

Kennen Sie das? Wenn Sie sich von Ihrem Gegenüber gesehen und verstanden fühlen? Wenn Sie sich gehört und WERT-geschätzt fühlen?

Wertschätzung ist für die Psychotherapeutin Elisabeth Lukas eine Grundhaltung, die Wunder bewirkt. Menschen blühen auf, wenn sie sich wertgeschätzt erleben. Sie „ziehen ihre ‚Stacheln' ein, hören auf, sich andauernd zu rechtfertigen oder zu verteidigen, holen ihr Bestes aus sich heraus und dämpfen etwaige aggressive bzw. misstrauische Tendenzen, die in ihnen wohnen." (Buchtipp: Die Kunst der Wertschätzung von Elisabeth Lukas)

Und: Auch die wertschätzende Person profitiert von der eigenen Grundhaltung. Es ist, als ob man eine andere Brille aufsetzt. Und nein, es geht nicht um die rosarote Brille, die unkritisch jedes Verhalten akzeptiert. Es geht um eine Haltung, die das Wertvolle, das jeder Mensch trotz mancher Schlagseite hat, sieht und auch kommuniziert.

Jesus – Vorbild im Wertschätzen

Mein großes Vorbild (auch) im Hinblick auf eine wertschätzende Haltung ist Jesus. Er geht völlig vorbehaltlos mit den Menschen um, die ihm begegnen. Er preist in der Bergpredigt jene selig, die im ersten Moment wohl nicht gerade zu den „Gewinnern" zählen, die in einer leistungsorientierten Gesellschaft wohl eher belächelt werden. (Matthäus 5,1-12a). Gerade hier wird diese wertschätzende Grundhaltung Jesu' besonders offensichtlich. Jesus sieht mehr, als auf den ersten Blick ersichtlich ist.

Am 15. November hören wir aus dem Matthäus-Evangelium das bekannte Gleichnis von den Talenten. Hier lässt sich die Kraft der Wertschätzung aus meiner Sicht zumindest auf den zweiten Blick herauslesen. Die Diener bekommen vom Mann, der auf Reisen geht, Talente anvertraut, jeder nach seinen Fähigkeiten. Den Dienern wird Wertschätzung entgegengebracht, sie werden vom Mann, der auf Reisen geht, gesehen, jeder in seiner Einzigartigkeit und Einmaligkeit, jeder mit seinen besonderen Fähigkeiten und Talenten. Die beiden Diener, die sich darauf einlassen, werden durch die Wertschätzung beflügelt. Dankbar, Stolz und voller Freude machen sie sich ans Tun. Der dritte Diener lässt diesen wertschätzenden Blick nicht an sich heran. Er traut sich nicht zu, sein Talent „gewinnbringend" für andere einzusetzen.

Vielleicht geht es uns auch manchmal so. Vielleicht lassen wir ein Talent aus Angst brach liegen. Vielleicht trauen wir uns manches nicht zu, obwohl es uns Gott jedenfalls zutraut.

Und vielleicht liegt es manchmal an uns, unseren Mitmenschen Wertschätzung entgegenzubringen und sie so zu ermutigen, ihre Talente für die Gemeinschaft und im Sinne und Auftrag Jesu einzusetzen. Vielleicht sollten wir öfter – wie der Junge in der Geschichte – unseren Mitmenschen sagen, was wir an ihnen schätzen.

Jesus schätzt jeden Menschen in seiner Einmaligkeit und Einzigartigkeit, Jesus glaubt an jede und jeden Einzelnen von uns! Darauf können wir vertrauen!

„**Weniger werten, mehr wertschätzen**" gibt uns auch der bekannte Psychotherapeut Reinhard Haller mit auf den Weg. **Manchmal geschehen dann Wunder …**

Anita Webhofer
Leiterin vom Seelsorgeraum Hochpustertal

In Erinnerung an unsere lieben Verstorbenen seit 01.11.2025

SILLIAN u. ARNBACH

28.10.2025 Maria Sint
17.11.2025 Franz Kraler
19.11.2025 Erna Kiniger
21.11.2025 Anton Brida
27.11.2025 Maria Leiter
04.12.2025 Anna Wieser
25.12.2025 Melitta Lanser
29.12.2025 Resi Walder *
08.02.2026 Anna Mair
10.02.2026 Hermann Walder*
13.02.2026 Anna Kretzenbacher
15.02.2026 Josef Franz
24.02.2026 Karoline Rainer
06.03.2026 Tanja Granitzer *
07.03.2026 Herbert Simoner
26.03.2026 Raymund Walder
04.04.2026 Josef Tempele
07.04.2026 Martha Herrnegger
19.04.2026 Alfred Hofmann
09.05.2026 Gudrun Salcher
26.05.2026 Nikolaus Obererlacher
08.07.2026 Gisela Huber
16.09.2026 Hildegard Walder

*nicht in Sillian beerdigt

PANZENDORF

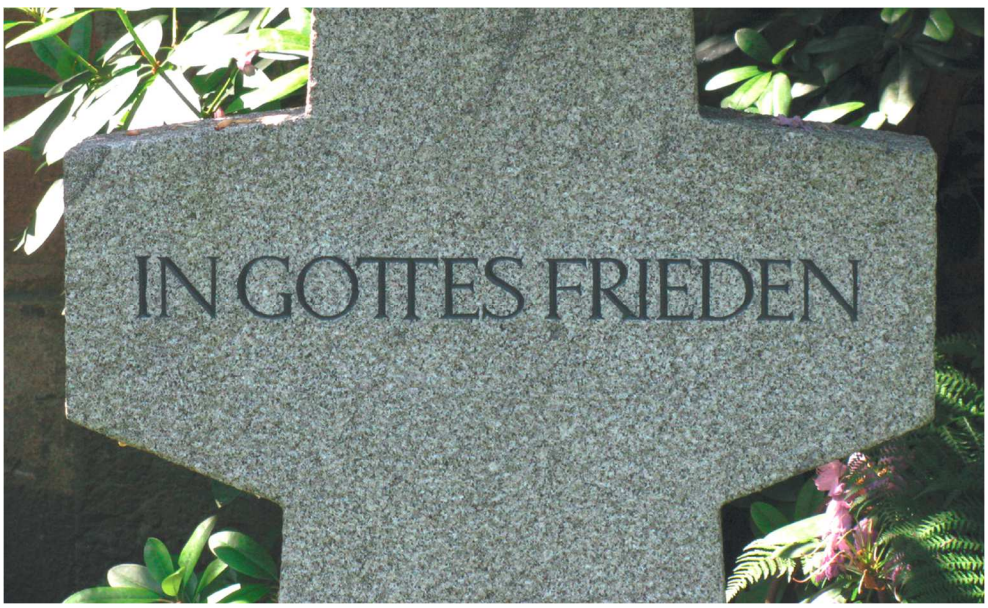
09.01.2026 Inge Neuhaus
10.05.2026 Franz Steidl
05.09.2026 Manfred Walder

TESSENBERG

04.11.2025 Erika Pitterl
08.12.2025 Walter Huber
26.12.2025 Rosina Pitterl
26.01.2026 Barbara Bachmann

Die Toten sind nicht tot,
sie sind nur nicht mehr sichtbar.
Sie schauen mit ihren Augen voller Licht
in unsere Augen voller Trauer

Augustinus



Das Gebet für Verstorbene

„Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen! Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.“ Dieses auf das Urchristentum zurückgehende Gebet ist das bekannteste Totengebet in der katholischen Kirche. Es empfiehlt den Verstorbenen der Güte Gottes und bittet für ihn um Vergebung und Ruhe bei Gott. Gleichzeitig tröstet es die Trauernden, denn mit dem Verweis auf das ewige Licht erinnert es an die Hoffnungsbotschaft der Auferstehung. Die zwei Adressaten des Gebets zeigen die Ambivalenz, mit der Christen den Tod begegnen: Da ist die Trauer um den Verlust, um die Trennung und diese Trauer darf sein, ist kein Zeichen eines kleinen Glaubens; und da ist die Hoffnung auf Auferstehung und ewiges Leben bei Gott. Eine Hoffnung, die über den irdischen Horizont hinausgeht. Friedhof und Gottesacker: Der Ort, wo der Verstorbene Frieden findet und zugleich der Ort, an dem neues Leben seinen Anfang nimmt. Nicht Endstation, sondern Durchgang. Trennung nur auf Zeit.

Restaurierungsmaßnahmen Kirche Arnbach

Nach der Restauration der Kreuzigungsgruppe an der Außenfassade der Kirche in Arnbach im Jahr 2025, konnten in den vergangenen Wochen nunmehr auch die Malerarbeiten im Innenraum der Kirche fertiggestellt werden. Wie schon an der Kreuzigungsgruppe, wurden die Arbeiten auch dieses Mal wieder fachmännisch von der Firma Pescoller aus Bruneck ausgeführt.
Im Zuge der jüngsten Restaurierungsarbeiten im Kircheninnenraum wurden nun Beschädigungen an den Kreuzwegstationen festgestellt, die – auf Empfehlung der Firma Pescoller – auf jeden Fall noch behoben werden sollten. Dieser Schritt wäre für 2027 geplant.
Die Kirche zum leidenden Heiland liegt der Bevölkerung von Arnbach, aber auch vielen Arnbachern, die auswärts leben, sehr am Herzen. Schon bisher konnte die Summe der Restaurationsarbeiten von ca. 20.000,- EUR zum Großteil durch Spenden aufgebracht werden. Dafür gilt es von Herzen Danke zu sagen! Nur durch den Zusammenhalt der Bewohner von Arnbach und die Wertschätzung für „unser“ Kirchl waren diese durchaus





wichtigen Maßnahmen möglich und wir freuen uns sehr, dass nun auch der Kircheninnenraum in neuem Glanz erstrahlt. Für die Arbeiten an den Kreuzwegstationen bitten wir nun noch einmal um eure finanzielle Unterstützung. Die Kosten werden sich auf ca. 5.000,- EUR belaufen. Damit wären dann vorerst einmal die wichtigsten Arbeiten am Kirchengebäude abgeschlossen.
Schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott für eure Spenden, damit auch dieser Schritt gelingt!
Die Bedeutung der Kirche in Arnbach wird durch die Feier der Heiligen Messe zweimal im Monat gestärkt. Dieses Angebot wird dankbar angenommen.
Außerdem hat sich die Kirche in den vergangenen Jahren zu einem beliebten Ort entwickelt, in der wichtige Ereignisse im Leben von Menschen gefeiert werden konnten. Viele Taufen, so manche Hochzeit, aber auch der Abschied und die Aufbahrung von verstorbenen Arnbacher:innen waren Höhepunkte, die Gemeinschaft gestiftet haben. Diesen Weg möchten wir gerne weiter so fortsetzen.

Das Ewige Licht brennt zur Ehre Gottes und zum Segen

Woche vom 02.11.2026 bis 08.11.2026

Sillian	für * Karoline Rainer * Raymund Walder * Isidor Wieser u. verst. Angeh. * Notburga Rieger
H/St. Peter	für * Fam. Theresia u. Anton Kofler
H/St. Anton	für * Maria, Klaus u. Horst Geiler * Josef Rainer * Bernhard Rainer
Tessenberg	für * Fam. Johann Mayr, Hiasler

Woche vom 09.11.2026 bis 15.11.2026

Sillian	für * Manfred Joas * Franz Atzwanger * Leb. u. Verst. d. Fam. Huber * Maria, 20. JT u. Peter Joas u. Franz Brückl
H/St. Peter	für * Klaus Obristhofer, Maria u. Karl Leiter
H/St. Anton	für * Karl, Marianna u. Karl Mitteregger u. verst. Angeh.
Tessenberg	für * Barbara Bachmann

Woche vom 16.11.2026 bis 22.11.2026

Sillian	für * Franz u. Anna Kraler, Hiasler * Anna u. Ignaz Mairzuniederwegs u. Angeh.
H/St. Anton	für * Fam. Wierer u. Fam. Unterwainig
Tessenberg	für * Fam. Hofmann, Wirt

Woche vom 23.11.2026 bis 29.11.2026

Sillian	für * Fam. Rieger, Bozino u. Schrall * Leb. u. Verst. d. Fam. Anton u. Aloisia Lanser
H/St. Peter	für * Heinrich, Maria, Josef jun. u. sen. Stallbaumer
H/St. Anton	für * Josef Kraler, Lotterhofer
Tessenberg	für * Fam. Paul Hofmann

Manfred Förster



Wo die Lichter des Glaubens im Herzen brennen, da brennt auch das Licht der Liebe zu denen allen, die uns anvertraut sind.

Friedrich von Bodelschwingh

Mini-Tag in Lienz - Auf den Spuren des Hl. Franziskus



Am Samstag, dem 3. Oktober, hieß es für **19 Ministrantinnen und Ministranten aus Sillian**: Rein in den Zug und ab nach Lienz! Schon die gemeinsame Bahnfahrt war ein Riesenspaß und stimmte uns auf einen aufregenden Tag ein.

Das Franziskanerkloster und die Mittelschule Egger-Lienz öffneten ihre Türen für insgesamt über 200 Ministrant*innen aus ganz Osttirol, die unter dem Motto „Auf den Spuren des Heiligen Franziskus“ zu dessen 800. Todestag einen abwechslungsreichen Tag verbringen durften.
An verschiedenen Stationen gab es ein bunt gemischtes Programm: ob Basteln, Malen, Experimentieren, verschiedene Bewegungsangebote oder auch Wissenswertes über das Leben des Hl. Franziskus – es war für alle etwas dabei. Und beim gemeinsamen Mittagessen im Kreuzgang des Klosters konnten sich die Minis bei Nudeln und Tomatensauce stärken.



Am Nachmittag schlüpften dann alle in ihre Mini-Gewänder und zogen nach einer Runde durch die Stadt als bunte Mini-Schar in die Klosterkirche ein, wo beim gemeinsamen Abschlussgottesdienst die große Gemeinschaft besonders spürbar wurde.

Ein herzliches Vergelt’s Gott an alle, die diesen unvergesslichen Tag möglich gemacht haben!

Weltmissionssonntag 2026 - DANKE!



Am 18.10.2026 wurde der 100. Weltmissionssonntag gefeiert und auch heuer haben wir in unserer Pfarre ein deutliches Zeichen des globalen Zusammenhalts und der Solidarität mit den ärmsten Regionen der Welt gesetzt.

Wir möchten uns herzlich bei euch bedanken – sowohl für eure Teilnahme an der feierlichen Wort-Gottes-Feier als auch für eure großzügigen Spenden.

Sammlung und Verkauf von missio-Pralinen und Produkten

Die Kirchensammlung für die Weltmission ergab ein Ergebnis von 457,- EUR.

Durch den Verkauf der Missio-Pralinen konnten 412,- EUR erzielt werden, die der Förderung der Projekte der Päpstlichen Missionswerke zu Gute kommen.

Weiters haben wir mit dem Verkauf von Produkten aus dem Weltladen einen Betrag von 545,- EUR erzielt. Damit unterstützen wir Bauern aus den ärmsten Regionen der Welt.

Dank eures Beitrages konnten wir nicht nur ein sichtbares Zeichen der Hoffnung setzen, sondern auch konkrete Hilfe für Projekte weltweit leisten, die dringend auf unsere Unterstützung angewiesen sind.

Vergelt's Gott!

Katholische Frauenbewegung Sillian

Torten- und Kuchenverkauf

Auch wir von der Jungbauernschaft/Landjugend Sillian haben uns gerne wieder am Weltmissionssonntag beteiligt und den traditionellen Torten- und Kuchenverkauf organisiert.

Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Menschen unserer Einladung gefolgt sind und sich unsere selbstgemachten Kuchen und Torten schmecken ließen, sei es zu Hause oder beim netten Beisammensein im Pfarrheim.

Die übrig gebliebenen Torten- und Kuchenstücke haben wir anschließend dem Wohn- und Pflegeheim Sillian sowie dem Wohnhaus der Lebenshilfe Sillian gebracht, um auch dort eine kleine Freude zu bereiten

Der gesamte Erlös der Aktion kommt wieder Pater Franz Senfter zugute, der damit einen guten Zweck unterstützt.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die mitgeholfen, gebacken, gekauft und unsere Aktion unterstützt haben!

Jungbauernschaft/Landjugend Sillian



Gottesdienste November 2026

SO 01.11.2026 ALLERHEILIGEN

Sillian	10.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Maria Sint, **1. Jahrtag** * Leo Pfattner, **1. Jahrtag** * Hildegard Walder * Raymund Walder * Josef Franz * Irmgard Goller * Anna u. Franz Kraler, Hiasler * Isidor Wieser u. verst. Angeh. * Margareta Hofer * Peter Rainer, Bäckermeister * Katharina u. Josef Fürhapter u. Verst. d. Fam. Moosmann * Anna u. Lydia Hofmann * Josef Schneider, Peisser Peppa * Rosmarie u. Franz Walder, Kessler * Aloisia Mair, Messenfeidler, JT * Josef Kraler, Schmiedemeister * Verst. d. Fam. Walder, IV * Verst. d. Fam. Salcher u. Fam. Linder * Alois Walder * Anton Kraler, jun., 25. JT * Notburga Rieger * Filomena u. Hermann Niederkofler u. verst. Angeh. * Irma u. Johann Schett u. verst. Angeh. * Verst. d. Fam. Leiter, Raster * Anna, JT, Johann u. Maria Walder, Schulwart * Philomena, JT u. Peter Schönegger * Blanka u. Hermann Fuchs * Ida u. Thomas Wiedemair Gestaltung: Projektchor Sillian
	14.00 Uhr	Totengedenkfeier und Segnung der Gräber Gestaltung: Bläsergruppe MK-Sillian
Heinfels St. Peter	10.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Josef Rainer * Mathias Gardener * Hans Pitterle, Anna u. Anton Obristhofer * Heinrich, Maria, Josef jun. u. sen. Stallbaumer * Erich Freidl * zu Ehren d. Hl. Muttergottes v. Fatima gemäß ihrer letzten Erscheinung
Tessenberg	08.15 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Barbara Bachmann * Rosina Pitterl * Walter Huber * Erika Pitterl * Martin Hofmann anschließend Totengedenkfeier und Segnung der Gräber
Außervillgraten	14.00 Uhr	Hl. Messe und anschließend Totengedenkfeier und Segnung der Gräber
Innervillgraten	10.00 Uhr	Hl. Messe 14.00 Uhr Totengedenkfeier und Segnung der Gräber
Kalkstein	16.00 Uhr	Totengedenkfeier und Segnung der Gräber

MO 02.11.2026 ALLERSEELEN

Sillian	18.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * die Verstorbenen unseres Seelsorgeraumes seit Allerheiligen 2025
Heinfels St. Peter	08.30 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Aloisia Bergmann
Außervillgraten	19.00 Uhr	Hl. Messe mit anschließender Gräbersegnung Innervillgraten 08.00 Uhr Hl. Messe

MI 04.11.2026 Gedenktag des Hl. Karl Borromäus

Sillian	8-8.45 Uhr	Beichtgelegenheit
	09.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Max, JT u. Anna Trauner * Albina Pargger * Romana Prünster * zu Ehren d. Hl. Antonius als Bitte u. Dank
Tessenberg	19.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Martin Hofmann, **1. Jahrtag** * Leb. u. Verst. d. Fam. Kofler, Mesner * Verst. d. Fam. Huber, Gossa

DO 05.11.2026 Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis

Sillian	17.00 Uhr	Anbetung
	18.00 Uhr	Hl. Messe als Dank für alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Pfarre Sillian

FR 06.11.2026 Gedenktag des Hl. Leonhard, Einsiedler

Heinfels St. Anton	18.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Josef Kraler, Lotterhofer anschließend Herz-Jesu-Andacht
Innervillgraten	08.00 Uhr	Hl. Messe

SA 07.11.2026 Gedenktag des Hl. Willibrord, Bischof **Warensammlung SoLaLi**

Sillian	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse für die Pfarrgemeinden Hl. Messe mit bes. Ged. an * Karoline Rainer * Leb. u. Verst. d. Fam. Alois Ausserlechner, Fam. Bernhard Gietl u. Fam. Alfred Gärtner * Verst. d. Fam. Wieser u. Fam. Aichner * Geschw. Marianna, Sr. Mathilde Regina, Alois, Anton u. Konrad Bachlechner, Geiger * Ignaz Waldhuber u. verst. Angeh. u. Barbara Bacher * Alois Joas, 10. JT * Manfred Joas, JT * Franz Atzwanger, JT * Peter Schmidhofer * Andreas Weitlaner, AV * Konrad Bergmann, AV * zu Ehren d. Hl. Antonius * die Armen Seelen als Bitte u. Dank * die Armen Seelen als Bitte u. Dank für unfallfreie Feld- u. Waldarbeit
Heinfels St. Aton	17.00 Uhr	Rosenkranz zum Herzen Mariens
Tessenberg	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse für die Pfarrgemeinden Hl. Messe mit bes. Ged. an * Erika Pitterl, **1. Jahrtag**

SO 08.11.2026 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS **Warensammlung SoLaLi**

Sillian 10.00 Uhr **Kinder- und Familienmesse**
Hl. Messe mit bes. Ged. an * Erwin Ganner, JT * Melitta u. Franz Lanser * Anna Oberluggauer * Isabella Tempele * Leb. u. Verst. d. Fam. Huber * Josef u. Juliana Schett u. Anna u. Andrä Egger * Josef u. Aloisia Mühlmann, AV 70 * Herta Konecny * Maria, 20. JT u. Peter Joas u. Franz Brückl * Martha Herrnegger u. Maria Fuchs * die Armen Seelen
Gestaltung: Pustertaler Harmonikaverein

17.00 Uhr Rosenkranz

Arnbach 14.00 Uhr Kriegergedenken - Andacht mit anschließender Segnung der Gräber im Kriegerfriedhof

Heinfels St. Peter 08.30 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Klaus Obristhofer, Maria u. Karl Leiter * Cäcilia Mühlmann * Hans Pitterle, Anna u. Anton Obristhofer * Bernhard Rainer * Anton, Theresia u. Arnold Kofler, Ochswieser * Karl, Marianna u. Karl Mitteregger u. verst. Angeh. * Johann Moosmann * Anton Pfeifhofer * Jakob Joas * Gerda Moosmann u. Lydia Hofmann * Paula, 5. JT u. Anton Webhofer u. Heribert Pichler * Verst. d. Fam. Geiler, Fam. Kofler u. Josefa Kraler * Maria Moosmann, 7. JT u. Hannes Bodner * Anton u. Johanna Stallbaumer * zu Ehren d. Hl. Antonius anschließend Totengedenkfeier und Segnung der Gräber

Außervillgraten 08.15 Uhr Hl. Messe mit anschließendem Kriegergedenken

Innervillgraten 10.00 Uhr Hl. Messe mit anschließendem Kriegergedenken

DI 10.11.2026 Gedenktag des Hl. Leo der Große, Papst

Arnbach 19.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * die Armen Seelen

Außervillgraten 07.30 Uhr Hl. Messe 17.00 Uhr Martinsumzug

MI 11.11.2026 Gedenktag des Hl. Martin, Bischof

Sillian 8-8.45 Uhr Beichtgelegenheit

09.00 Uhr Hl. Messe mit der Georg-Großlercher-Schule
mit bes. Ged. an * Josef Kraler * Romana Prünster * die Armen Seelen * zu Ehren d. Hl. Erzengels Michael als Dank

Tessenberg 19.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Anna u. Johann Bodner * Verst. d. Fam. Jeller, Rader * zu Ehren d. Hl. Muttergottes

Innervillgraten 07.15 Uhr Hl. Messe 17.00 Uhr Martinsumzug

DO 12.11.2026 Gedenktag des Hl. Josaphat, Bischof

Sillian 17.00 Uhr Martinsumzug vom Kindergarten zum WPH-Sillian

Heinfels 17.00 Uhr Martinsumzug vom Kindergarten zum Pavillon

Kalkstein 17.00 Uhr Hl. Messe

FR 13.11.2026 Gedenktag des Sel. Carl Lampert, Priester

Heinfels St. Anton 18.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Johann Kühbacher

Innervillgraten 07.15 Uhr Hl. Messe

SA 14.11.2026 Samstag der 32. Woche im Jahreskreis **Marien-Samstag** **Caritas-Elisabethsammlung**

Sillian 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse für die Pfarrgemeinden
Hl. Messe mit bes. Ged. an * Hildegard Walder * Hermine, Martin u. Alfred Hofmann * Johann u. Renate Indrist u. verst. Angeh. * Johann u. Philomena Lukasser * Hermann u. Theresia Rauter * Peter Schönegger, Veidler, JT u. verst. Angeh. * Hermann u. Gertraud Steidl * zu Ehren d. Hl. Wendelin u. d. hl. Judas Thaddäus * zu Ehren d. Hl. Antonius * nach Meinung Gestaltung: Nachwuchs-Jugendchor

Heinfels St. Anton 14.00 Uhr Taufe von Milan Klammer

Kalkstein 07.30 Uhr Hl. Messe

SO 15.11.2026 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS **Caritas-Elisabethsammlung**

Sillian 10.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Franz, **1. Jahrtag** u. Anna Kraler, Hiasler * Franz, 9. JT, Lendl, 10. JT, Moidile, 11. JT u. Hilda Walder, Zelger * Ferdinand u. Elfriede Mack, Walter Tschabuschnig, Clemens Mahringer u. Manfred Walder * Marianne u. Alban Ebner * Margareta Hofer * Anna Perfler, 6. JT * Fam. Johann Außerlechner * Georg Unterrainer, JT u. Franz u. Seppi Brückl * Alois Walder * die Armen Seelen als Bitte u. Dank
Gestaltung: Sillianer Viergesang

17.00 Uhr Rosenkranz

SO 15.11.2026 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heinfels St. Peter 08.30 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Paula Bachlechner * Herta u. Josef Lusser, AV u. Maria Walder, Sillian * Hermann u. Peter Webhofer u. Heinz Golmayer
anschließend Pfarrkaffee

Tessenberg 08.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung

Außervillgraten 08.15 Uhr Hl. Messe Innervillgraten 10.00 Uhr Hl. Messe

DI 17.11.2026 Gedenktag der Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau

Außervillgraten 07.30 Uhr Hl. Messe Kalkstein 17.00 Uhr Hl. Messe

MI 18.11.2026 Weihetag der Basiliken St. Peter u. St. Paul in Rom

Sillian 8-8.45 Uhr Beichtgelegenheit
09.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Romana Prünster * die Armen Seelen
anschließend Pfarrkaffee

Tessenberg 19.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Anton Troyer, Diener * Walburga u. Johann Schneider * Peter Kofler

DO 19.11.2026 Gedenktag der Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

Heinfels St. Peter 09.00 Uhr Hl. Messe mit der VS Heinfels mit bes. Ged. an * die Armen Seelen in einem bes. Anliegen

FR 20.11.2026 Freitag der 33. Woche im Jahreskreis

Heinfels St. Peter 19.00 Uhr Cäciliafeier der MK-Heinfels
Hl. Messe mit bes. Ged. an * Cäcilia Mühlmann * Franz, Gerhard u. Karl Unterwainig u. Franz Huber

Innervillgraten 07.15 Uhr Hl. Messe

SA 21.11.2026 Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

Sillian 19.00 Uhr Sonntagvorabend-Gottesdienst - Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung
Bei dieser Wort-Gottes-Feier denken wir besonders an * Anton Brida, **1. Jahrtag** * Verst. d. Fam. Walder, Stocker.

SO 22.11.2026 CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Sillian 10.00 Uhr Cäciliafeier der MK-Sillian
Hl. Messe mit bes. Ged. an * Erna Kiniger, **1. Jahrtag** * Melitta u. Franz Lanser * Arnold Kraler * Clara Weitlaner u. Verst. d. Fam. Weitlaner * Petra, Alois u. Maria Mitteregger u. Anni u. Peter Lanser * Aloisia Trojer * Raffaele Pietrunti, 16. JT u. Frieda Linder * Maria Kogler * Leb. u. Verst. d. Fam. Anton u. Aloisia Lanser * Josef Schneider, Peisser Peppa * die Armen Seelen Uraufführung der „Missa Festiva“ durch die MK-Sillian
17.00 Uhr Rosenkranz

Heinfels St. Peter 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung
Bei dieser Wort-Gottes-Feier denken wir besonders an * Evelyn Hofmann.

Tessenberg 08.30 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Roswitha Mayr, Schuster * Peter Bachmann, Pangerl

Außervillgraten 08.15 Uhr Hl. Messe Innervillgraten 10.00 Uhr Hl. Messe

DI 24.11.2026 Gedenktag des Hl. Andreas Dung-Lac, Priester u. Gefährten, Märtyrer

Arnbach 19.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Elisabeth u. Andreas Gasser * zu Ehren aller Heiligen u. d. Schutzengel

MI 25.11.2026 Gedenktag der Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau

Sillian 8-8.45 Uhr Beichtgelegenheit
09.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Anna Oberluggauer, JT * Anton u. Martha Fürhapter * Verst. d. Fam. Rieger, Fam. Bozino, Fam. Schrall * Romana Prünster * die verlassensten Armen Seelen * zu Ehren d. Hl. Erzengels Michael als Dank

Tessenberg 19.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Peter u. Stefanie Hofmann, Ingrid Winkler u. Diakon Johann Huber * Franz Bachmann, Platzer * Paula u. Johann Pitterl, Hofer

DO 26.11.2026 Gedenktag des Hl. Konrad u. Hl. Gebhard, Bischöfe

Außervillgraten 19.00 Uhr Hl. Messe

FR 27.11.2026 Freitag der 34. Woche im Jahreskreis

Heinfels St. Anton	18.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Franz u. Cäcilia Grünbacher * Fam. Faitelli * Fam. Johann Außerlechner
Innervillgraten	07.15 Uhr	Hl. Messe

SA 28.11.2026 Samstag der 34. Woche im Jahreskreis **Marien-Samstag**

Sillian	ab 14 Uhr	Adventbasar im Widum Sillian (Segnung der Kränze um 14 Uhr)
	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse für die Pfarrgemeinden Hl. Messe mit bes. Ged. an * Hildegard Walder * Josef Walder, Tädler, 6. JT * Hermine, Martin u. Alfred Hofmann * Anna u. Lydia Hofmann, Heinrich, JT u. Maria Grüner u. Elisabeth Schett * Franz, 15. JT u. Philomena Wiedemair u. Melitta Obrist * Dr. Herbert Müller * Rosa Gatscher * Peter u. Rosina Scherer * die Armen Seelen
Heinfels	ab 14 Uhr	Advent an der Brücke (Segnung der Kränze um 15 Uhr)

SO 29.11.2026 1. ADVENTSONNTAG

Sillian	10.15 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Maria Leiter, **1. Jahrtag** * Maria, 6. JT u. Anton Mayr * Verst. Eltern Peter u. Marianne Kühbacher * Kristina Ryff u. Großeltern Paula u. Josef Schönegger * Verst. d. Fam. Burger u. Fam. Rainer * Verst. d. Fam. Kraler, Asthof * Leb. u. Verst. d. Fam. Goller * Sr. Floriana u. Josef Waldhuber u. verst. Angeh. * die Armen Seelen
	17.00 Uhr	Hauskirche - Adventgebet in den Familien
Heinfels St. Peter	09.15 Uhr	**Kinder- und Familienmesse** Hl. Messe mit bes. Ged. an * Konrad, Anna u. Anton Kassewalder
Tessenberg	08.00 Uhr	Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze mit bes. Ged. an * Irma Mayr * Maria Kandler, Sr. Renate Wieser u. verst. Angeh. anschließend Adventkaffee der Bäuerinnen
Außervillgraten	08.15 Uhr	Hl. Messe Innervillgraten 10.00 Uhr Hl. Messe

Selig

Gottes Nähe spüren,
wo Tod und Trauer lähmen

Frieden stiften,
wo Hass und Angst regieren

Hunger stillen,
wo Not und Elend herrschen

Sanftmütig sein,
wo Gewalt zu Besitz führt

Ein reines Herz haben,
wo andernorts der Vorteil lockt

Reinhard Stiksel



Pfarrchronik



TAUFE
In die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurde am 3.10. in Sillian **MARTIN** Sprenger.

Geburtstage



Ganz herzliche Glück- u. Segenswünsche allen Jubilarinnen und Jubilaren des Monats November!

Kranzablösen

Stand: 22.10.2026

╬ zugunsten **Annakapelle**
für **Marianne Ebner** von
Elisabeth u.
Johann Walder 20,- EUR

für **Hildegard Walder** von
Johann Walder 50,- EUR
Aloisia Walder 50,- EUR

Vergelt's Gott für die Kranzablösen und die Spenden zugunsten Renovierung Annakapelle!

Foto: picture alliance/dieKLEINERT.de | Ann-Kathrin Busse



Foto: BuH/picture alliance/dieKLEINERT.de|Ann-Kathrin Busse

Advent

Schlüsselmomente im Leben, die Licht ins Dunkel bringen, die mich aufsteigen lassen, die mir nah gehen – mitten ins Herz.

Veranstaltungsankündigungen - Wir laden herzlich ein!





Nahtoderfahrungen
Einblicke ins Jenseits oder reine Illusion?

Seit den 1970er Jahren wächst das Interesse am Phänomen Nahtod-Erfahrung und an den bisweilen spektakulären Jenseitsberichten. Die Fortschritte in der Notfallmedizin führten zur Zunahme dieser Grenzerfahrungen, die im medizinischen Bereich seitdem erforscht werden.

Objektive Beweise für ein Leben nach dem Tod kann die Nahtodforschung nicht erbringen, da sie mit ihren wissenschaftlichen Methoden an ihre Grenzen stößt, aber die zahlreichen Jenseitsberichte liefern einen Hinweis auf eine Wirklichkeit, die über das bloß Natürliche und Materielle hinausweisen. An diesem Punkt kann die Theologie übernehmen und bei der Beurteilung aus dem Vollen schöpfen. Sogar in der Heiligen Schrift finden sich mystische Erfahrungen, die die Kriterien einer Nahtoderfahrung erfüllen.

Aus der Forschung geht eindeutig hervor, welche lebensverändernden Folgen mit einem kurzen Ausflug ins Jenseits verbunden sind. Studien gehen davon aus, dass mindestens 5% der Bevölkerung bereits eine Nahtoderfahrung gemacht haben.

Herzliche Einladung zum Vortrag! Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Br. Martin Schreiber

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK TIROL

80 JAHRE

Nahtoderfahrungen

Einblicke ins Jenseits oder reine Illusion?

Ein spannender Vortragsabend mit Br. Martin Schreiber, Seckau



Mag. Bruder Martin Schreiber ist Theologe und diplomierter Krankenpfleger. Vor und während seines Theologiestudium arbeitete er 18 Jahre in der Pflege, davon 8 Jahre auf einer Palliativstation. 2023 trat er in die Benediktinerabtei Seckau in der Steiermark ein. Seit Jahren beschäftigt er sich persönlich und wissenschaftlich mit dem Thema **„Nahtoderfahrungen“.**

Mittwoch, 04. November 2026
19:30 Uhr | Pfarrsaal Innervillgraten
9932 Innervillgraten - Gasse 72

Die Katholischen Bildungswerke Außer- und Innervillgraten sowie das Bildungshaus Osttirol laden herzlich ein. Freiwillige Spenden erbeten

DIÖZESE INNSBRUCK

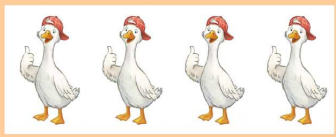
Bildungshaus Osttirol FORUM BMB tirol



Wir laden herzlich ein:

Am Mittwoch, 11. November, feiern wir um 9.00 Uhr die Hl. Messe in Sillian zu Ehren des Heiligen Martin





Im Gänsestall versteckt,
entdeckt und bereit
für eine neue Aufgabe

Mit der Georg-Großlercher-Schule

GEORG GROSSLERCHER SCHULE ASO - SILLIAN

Bild „Gans“: © Gabriele Pohl, ReclameBüro / Kindermissionswerk „Die Sternsinger“

Einladung zum Martinsfest 2026



Wann: Donnerstag, 12. November
um 17:30 Uhr beim Kindergarten Heinfels.
Wir ziehen mit unseren Laternen zum Pavillon.
Dort haben die Kinder eine kurze Feier vorbereitet.

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Der Kindergarten Heinfels

Herzliche Einladung zum Pfarrcafé



15. November 2026

8.30 Uhr Hl. Messe in der Kirche St. Peter
anschließend im Gemeindesaal

Kaffee trinken,
Gedanken austauschen, Zusammensein und
das Pfarrleben lebendiger gestalten

Freiwillige Spenden

Häkeln gegen Einsamkeit beim Pfarrkaffee am 18.11.2026 in Sillian



Jede Masche zählt!
Wir häkeln gemeinsam und setzen ein Zeichen gegen Einsamkeit.
Egal ob Anfänger*in oder Profi – mach mit!
Die fertigen **Glückswürmchen** werden beim Adventbasar in Sillian zugunsten der Pfarre Sillian verkauft.

Wenn vorhanden, gerne Wollreste und Häkelnadel (Stärke 3-4 ist ideal) selbst mitbringen.

Kontakt und Infos:
Barbara Kraler, Caritas-Regionalreferentin
barbara.kraler@caritas.tirol
0676 / 8730 6294

Caritas

HERZLICHE
EINLADUNG ZUM

Pfarrkaffee

Mittwoch, 18.11.2026
nach der Hl. Messe
um 9 Uhr im
Pfarrheim Sillian

Wir freuen uns
auf euren Besuch!

Herzliche Einladung zur

Cäciliamesse der Musikkapelle Sillian

Auftragskomposition der Musikkapelle Sillian 2026

MISSA FESTIVA



Notenausschnitt aus der „Missa Festiva“ von Tobias Psaier

Am Sonntag, 22. November 2026, um 10 Uhr gestaltet die Musikkapelle Sillian die Cäciliamesse musikalisch mit einem besonderen Höhepunkt: Im Rahmen dieses festlichen Gottesdienstes wird die „Missa Festiva“ von Tobias Psaier erstmals öffentlich aufgeführt.
Die Komposition entstand als Auftragswerk der Musikkapelle Sillian anlässlich ihres 200-Jahr-Jubiläums.

200 JAHRE Musikkapelle Sillian







Wir laden herzlich ein zur Heiligen Messe mit der Volksschule Heinfels



am Namenstag der Hl. Elisabeth,
Donnerstag, 19.11. um 9.00 Uhr

„Man muss die Menschen froh machen"

Nikolo & Krampus Komitee Sillian

Der **Nikolaus** kommt in Begleitung seiner Engel wieder traditionell zu euch nach Hause!



Wann? Samstag, 5. Dezember ab 13 Uhr
Anmeldungen bis spätestens 1.12. im TVB-Büro Sillian, Tel.: 050 212 300, Email: hochpustertal@osttirol.com

Weitere Infos zum **Sillianer Krampustag** am 5. Dezember folgen!

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Bildungshaus Osttirol

Veranstaltungen im Bildungshaus Osttirol November 2026

Datum	Veranstaltung
dienstags, 08:45-09:30 Uhr	Abenteuer Bibel - Bibel lesen einmal anders
Dienstag, 03.11. 09:30 – 11:00 Uhr	Spirituelle Patientenverfügung
dienstags, 15:00 – 16:30 Uhr	Tanzen ab der Lebensmitte
Freitag, 06.11. 14.30 - ca. 17.00 Uhr	Aus der Einsamkeit in die Verbundenheit *
Samstag, 07.11. 09:00 – 17:00 Uhr	Eltern auf Augenhöhe und mit Herz begegnen *
Montag, 09.11. 19:00 Uhr	Triangularität oder Bipolarität: Wie die Volksrepublik China sich die zukünftige Weltordnung vorstellt
Dienstag, 10.11. 09:30 – 11:00 Uhr	Buchvorstellung: Zum Glücklichsein braucht es keine Beine
Dienstag, 10.11. 19:30 Uhr	Die Gesundheit unserer Kinder im digitalen Zeitalter - Aufklärung und Diskussion
Mittwoch, 11.11. 19:00 Uhr	Ladinisch — sagenumwobene Sprache der Dolomiten
Donnerstag, 12.11. 19:00 Uhr	MIT-GEFÜHL und BEHUTSAMKEIT
Freitag, 13.11. 19:00 Uhr	Lamm und Löwe. Einblicke ins Markusevangelium - Bibelkurs 2026/2027
Samstag, 14.11. 09:00-17:00 Uhr	Liebevoll Grenzen setzen und achtsam kommunizieren *
Montag, 16.11. 17:00 – 18:30 Uhr	Klassisches Ballett-Training für Erwachsene - 8 Termine
Dienstag, 17.11. 09:30 – 11:00 Uhr	Offener Singkreis
Dienstag, 17.11. 19:00 Uhr	Heilige Orte- Wenn sich Himmel und Erde berühren
Mittwoch, 18.11. 19:00 Uhr	Bhutan – das kleine, mystische Königreich im Himalaya
Donnerstag, 19.11. 14:00 – 16:00 Uhr	Handy Cafe – Fragen und Verstehen*
Donnerstag, 19.11. 18:30 – 20:00 Uhr	Start: Vinyasa Yoga & Yoga Nidra – 8 Termine *
Freitag, 20.11. 19:00 Uhr	Filmabend: Die Dohnal
Dienstag, 24.11. 09:30 – 11:00 Uhr	Wohin gehen wir?
Donnerstag, 26.11. 19:00 Uhr	Vortrag: Trotz Gewalt und Unrecht den Frieden suchen

*** Rechtzeitige Anmeldung erforderlich**

Weitere Infos zu den einzelnen Veranstaltungen unter:
https://bho.dibk.at/veranstaltungen oder telefonisch: 04852 651330

Die Heilige des Monats - Elisabeth v. Thüringen Gedenktag 19.11.

Rosen aus Liebe: Das Wunder der Wartburg

Als ungarische Königstochter kam die junge Elisabeth bereits als Kind auf die thüringische Wartburg, wo sie gemeinsam mit dem späteren Landgrafen Ludwig IV. aufwuchs. Aus der tiefen Vertrautheit ihrer Kindheit entwickelte sich eine von inniger Liebe geprägte Ehe. Ludwig bewunderte die Frömmigkeit seiner Frau und hielt schützend seine Hand über sie, wenn sie Korn verteilte oder Aussätzige pflegte – besonders, als sie während der schweren Hungersnot im Jahr 1226 eigenmächtig die landgräflichen Kornspeicher öffnete, um der darbenden Bevölkerung das Überleben zu sichern. Doch der Druck des Hofes auf das junge Paar war enorm.

An einem Wintertag schlich Elisabeth heimlich die Wartburg hinab, um den Hungernden Brot zu bringen, das sie in ihrer Schürze unter dem Mantel verbarg. Da trat ihr ausgerechnet ihr geliebter Ludwig entgegen. Gedrängt von den Einflüsterungen seiner Hofbeamten, die Elisabeth als Verschwenderin anprangerten, stellte er sie zur Rede. Aus Angst, seine Zuneigung zu verlieren oder ihn zu beschämen, flüsterte sie schüchtern: „Es sind Rosen, mein Herr." Als Elisabeth ihr Gewand zurückschlug und die Schürze öffnete, geschah das Wunder: Mitten im Winter kamen wunderschöne, frisch aufgeblühte Rosen zum Vorschein. Erleichtert schloss Ludwig Elisabeth in die Arme und bewahrte eine der Rosen zeitlebens als Reliquie ihrer Liebe auf.

Das Liebesglück endete jäh, als Ludwig 1227 auf einem Kreuzzug an Fieber starb. Ihr Ausruf „Tot! Tot ist mir nun die Welt und alle Freude!" zeugt von ihrem unendlichen Schmerz. Nach dem Verlust ihres Mannes verlor sie jeglichen Schutz am Hof. Der schwelende Konflikt mit der Familie ihres Mannes brach offen aus: Ihr Schwager übernahm die Macht, warf ihr die Verschwendung von Staatsgeldern vor und entzog ihr die finanziellen Mittel. Schließlich wurde die junge, trauernde Witwe mit ihren drei kleinen Kindern mitten im Winter von der Wartburg vertrieben.

Mit den verbliebenen Geldern aus ihrem Witwengut gründete sie in Marburg ein Hospital, in dem sie sich bis zu ihrer völligen Erschöpfung und ihrem frühen Tod mit nur 24 Jahren Tag und Nacht aufopferungsvoll um die Ärmsten und Kranken kümmerte.

Elisabeths Geschichte erinnert uns daran, dass echte Liebe stärker ist als jede Konvention. Wo wir aus tiefem Herzen handeln, schenkt Gott seinen Segen und lässt auch in unserem Leben Wunder aufblühen.

Andreas Schätzle

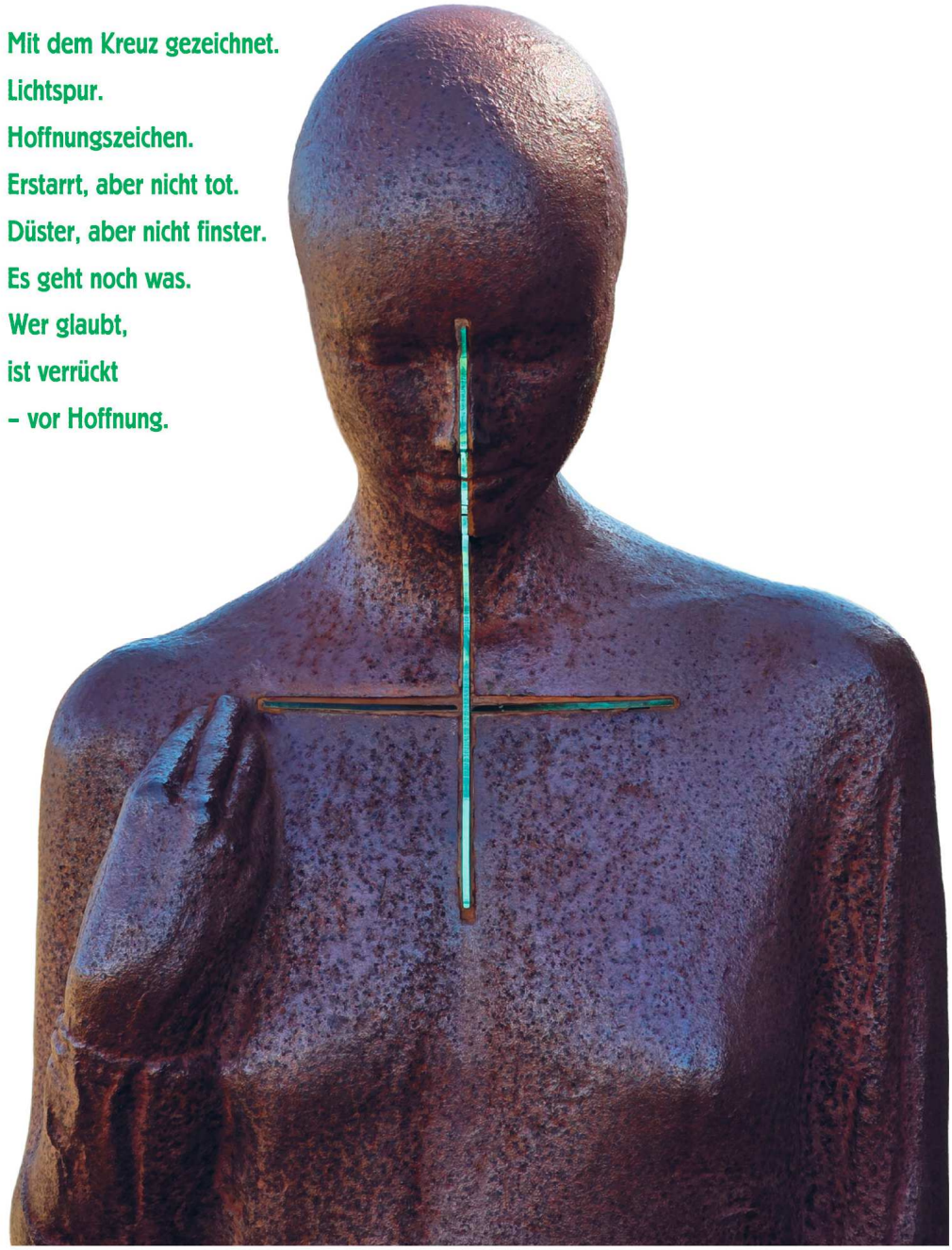


Foto: Michael Tillmann

Sprechstunden und Erreichbarkeiten im SR Hochpustertal

Pfarrprovisor **Paul Salamon**
Tel.: 0676/8730 7809, E-Mail: paul.salamon@dibk.at
Sprechstunde zu den Öffnungsz. u. n. Vereinb.

Vikar **Andreas Schätzle**
Tel.: 0676/8730 7876, E-Mail: andreas.schaetzle@dibk.at
Sprechstunde n. Vereinb., Abwesenheit Nov.: 9.-20.11.

SR-Leiterin **Anita Webhofer**
Tel.: 0676/8730 7889, E-Mail: anita.webhofer@dibk.at

SR-Koordinatorin **Kathrin Reiter**
Tel.: 0676/8730 7877, E-Mail: kathrin.reiter@dibk.at

Pfarrsekretärin **Melanie Duracher**
Tel.: 04842/6319, E-Mail: pfarre.sillian@dibk.at

Öffnungszeiten Pfarrbüro Sillian
Dienstag und Mittwoch: 8.30–11 Uhr, 1. Donnerstag im Monat 17-18 Uhr;
freitags ist das Pfarrbüro Innervillgraten von 8-10 Uhr geöffnet und unter 04843/5306 telefonisch erreichbar;

Bankverbindungen der Pfarre Sillian
Pfarrkirche: IBAN: AT30 3636 8000 0003 5030
Pfarrpfründe: IBAN: AT 41 3636 8000 0003 5220

Impressum
Medieninhaber, Herausgeber und für Inhalt verantwortlich: Pfarre Sillian; Quellen d. Bilder: image-online, Pfarrarchiv;

Redaktionsschluss Ausgabe Dezember: 13.11.2026
Messbestellungen jederzeit per Mail/Briefeinwurf möglich.

Kontakt
Pfarre Sillian; 9920 Sillian 23, Telefon: 04842/6319; E-Mail: pfarre.sillian@dibk.at, Web: https://www.dibk.at/Media/Seelsorgeraeume/seelsorgeraum-hochpustertal